

PRESSEMITTEILUNG

Öffentliche Kunstauktion im mre: Touched by Art – Kunst berührt inklusiv

Kunst als Motor gesellschaftlicher Veränderung: Im Rahmen des Wiesbadener Projektes *Touched by Art – Kunst berührt inklusiv* werden 38 Kunstwerke von Christie's Vorstand Prof. Dirk Boll im Museum Reinhard Ernst versteigert. Die zehn beteiligten Künstler:innentandems mit und ohne Beeinträchtigung arbeiteten von Apri bis Mai an den Kunstwerken. Der Erlös kommt der Weiterentwicklung von *Touched by Art* zugute.

Wiesbaden, 3. Juni 2026 – Dass Kunst Menschen verbinden, Grenzen überwinden und als Motor für gesellschaftliche Veränderungen wirken kann, führt das Wiesbadener Projekt *Touched by Art – Kunst berührt inklusiv* vor Augen.

Das Pilotprojekt brachte insgesamt 20 Künstler:innen mit und ohne Beeinträchtigungen aus Wiesbaden, dem Rhein-Main-Gebiet und aus ganz Deutschland zusammen: Von April bis Mai praktizierten die zehn Künstler:innen-Tandems gemeinsam in Ateliers. Auf diese Weise entstanden 38 Kunstwerke – Malereien, Zeichnungen und Skulpturen – die am **Donnerstag, 25. Juni 2026** für einen guten Zweck unter den Hammer kommen. Die öffentliche Kunstauktion durchführen wird kein Geringerer als Prof. Dr. Dirk Boll, stellvertretender Vorsitzender und Vorstandsmitglied von Christie's. Der Schätzwert der einzelnen Positionen liegt zwischen 500 Euro und 9.000 Euro. Die größte Arbeit, ein Gemälde von Eva Ohlow, misst 200 x 240 cm.

Initiiert wurde *Touched by Art* von Andrea Hausy, der Inklusionsbeauftragten der Landeshauptstadt Wiesbaden. Träger des Projektes ist EVIM – der Evangelische Verein für Innere Mission in Nassau. Umgesetzt wird es von Christine Rother und Torsten Anstädt, kuratiert von Christine Rother und Julia Isterling.

Andrea Hausy über das Projekt: „Inklusion ist ein Mehrwert für uns alle – kulturell, gesellschaftlich und menschlich. Ich freue mich, dass die Idee zu *Touched by Art* in Wiesbaden auf so fruchtbaren Boden gestoßen ist, und dass so viele engagierte Partnerinnen, Partner und Unterstützende aus ganz Deutschland sich der Projektidee angeschlossen haben. Dieses Projekt steht beispielhaft für gelebte Inklusion in Wiesbaden.“

„Alle professionellen Künstler:innen, die wir für dieses Projekt angefragt haben, haben sofort zugesagt. Sich auf die künstlerische Praxis mit anderen Kunstschaffenden einzulassen, setzt einen Lernprozess in Gang und erfordert Neugier und Fingerspitzengefühl. Die hier entstandenen Arbeiten zeugen von diesem gelungenen Brückenschlag“, sagt Christine Rother, Kuratorin von *Touched by Art*. Die Zusammenarbeit der Künstler:innen Tandems und der Entstehungsprozess der Kunstwerke wurde von Filmemacher Olli Dürr dokumentiert.

„Das Museum Reinhard Ernst ist ein weltoffener Ort: regional verwurzelt, und in der internationalen Kunstwelt zuhause,“ sagt Reinhard Ernst, Kunstsammler und Museumsgründer. „Wir feiern die Innovationskraft der abstrakten Kunst. Wir möchten (junge) Menschen zusammenbringen, die sich inspirieren lassen und nach der Beschäftigung mit den Kunstwerken selbst kreativ werden. Deshalb war es für mich und meine Frau von Anfang an keine Frage, dass auch das Museum Reinhard Ernst *Touched by Art – Kunst berührt inklusiv* unterstützen wird. Ich freue mich sehr, dass wir als Austragungsort unseren Beitrag zu dieser Kunstauktion leisten können.“

25. Juni – Öffentliche Kunstversteigerung

Um 17.30 Uhr, nach der Begrüßung durch Dr. Oliver Kornhoff, dem Direktor des Museums Reinhard Ernst, beginnt die Versteigerung der Werke im Museum Reinhard Ernst. Mit dem Erlös der Auktion wird nicht nur Kunst unterstützt, sondern auch die Vision einer inklusiven Gesellschaft, in der Kreativität Menschen miteinander verbindet.

24. Juni – Vorbesichtigung der Kunstwerke

Bereits am Vorabend der Versteigerung können die entstandenen Kunstwerke erstmals betrachtet werden. Hierzu öffnen sich am Mittwoch, den 24. Juni, ab 18.30 Uhr die Türen im Maki Forum, offizieller Beginn ist 19 Uhr. Interessierte können sich an diesem Abend über Idee hinter *Touched by Art – Kunst berührt inklusiv* informieren. Darüber hinaus haben sie die Möglichkeit, sich mit Kunstschaffenden sowie Unterstützer:innen des Projekts auszutauschen.

Wer das Projekt unterstützen und bei der Kunstauktion am 25. Juni mitbieten möchte, kann sich bereits jetzt registrieren. Um Anmeldung per E-Mail an cru@rother-ulrich.com wird gebeten. Eine Registrierung zur

Versteigerung bei Ankunft ist erforderlich. Interessierte werden gebeten, eine Kopie ihres Personalausweises mitbringen. Einlass ist ab 17 Uhr. Unabhängig von der Versteigerung freuen sich die Initiatoren über eine Spende zugunsten des Projekts.

Die Kunstwerke der Tandems stehen symbolisch für eine inklusive Gesellschaft, die Vielfalt als Stärke anerkennt. Durch die Erlöse der Auktion, durch Sponsoring und ehrenamtliches Engagement soll das Projekt nachhaltig wirken – als Modell für gelebte Inklusion durch Kunst. Das Projektteam will den Boden bereiten, damit weitere Räume und Gelegenheiten für die Zusammenarbeit von Kunstschaaffenden mit und ohne Handicap in Wiesbaden entstehen. Mit *Touched by Art – Kunst berührt inklusiv* wird Kunst zum Motor für gesellschaftliche Veränderung.

Mitwirkende Künstler:innen (in alphabetischer Reihenfolge)

Julia Collet (Wiesbaden), Eco/Ecevit Sengezer (Kiedrich), René Dantes (Pforzheim), Marion Eichmann (Berlin), Jens Goebel (Aarbergen), Katrin Kampmann (Berlin), Helge Leiberg (Berlin), Jenny Martin (Wiesbaden), Thomas Martin (Wiesbaden), Tobias Nauheim (Wiesbaden), Eva Ohlow (Köln), Thomas Reifferscheid (Köln), Heinz Römer (Georgenborn), Lina Schreiber (Wiesbaden), Oliver Schwarz (Wiesbaden), Renata Tumarova (Berlin), Ralf Ulrich (Wiesbaden), Miriam Vlaming (Berlin), Silvia Willkens (Mainz) und Susanne Zuehlke (Karlsruhe).

Kontakt für die Medien

Kathrin Grün M.A.
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Museum Reinhard Ernst
Wilhelmstraße 1
65185 Wiesbaden

presse@museum-re.de